

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1928**

207 (5.9.1928) Beilage des Volksfreund

Grundsteinlegung des Studienhauses zum Deutschen Museum

München, 4. Sept. In Anwesenheit des Reichspräsidenten Hindenburg, der Reichsminister Seegering...

Der bayerische Kultusminister Dr. Goldenberger gab seiner Genugtuung darüber Ausdruck, daß trotz aller Unruhen...

Partei-Nachrichten Bruno Wille

Bruno Wille, der Dichter und Naturphilosoph, der seit längerer Zeit in Stuttgart anässig war, ist auf seinem Sommerhof...

Gemeindepolitik

Der Bürgerausschuß genehmigte den Gemeindefinanzplan für das Rechnungsjahr 1928 mit einem 170 000 Mark...

Seibelberger Tagung des Reichstädtetages

Die kommunalpolitische Seite wird uns geschrieben: Am 6. und 7. September hielt der Reichstädtetag in Heidelberg seine...

Aus aller Welt

Die Verabreichung des chinesischen Kaisergrabes

Paris, 4. Sept. Der Reichsminister meldet aus Peking, daß unter den Reichsministern, die aus den kaiserlichen Gräbern...

Messerstecherei unter Kindern

In Affickenbride im Kreise Königsberg in der Provinz Ostpreußen am 12. August 1928, dem 12. Augusten Schiller, der Müller...

100 Personen durch Fleisch vergiftet

In Baihingen bei Stuttgart ist nach einer Meldung der Postzeitung der Paratyphus ausgebrochen. Bis jetzt sind etwa 100 Personen erkrankt...

Großes Unheil durch scheuende Pferde

Auf der Seimfabrik von Lauenburg in Pommern nach dem Dorfe Döfel wurden die Pferde des Landwirts Schröder...

Schwerer Flugzeugunfall in den Vereinigten Staaten

Salt Lake City, 4. Sept. Ein Verkehrsflugzeug der Linie Salt Lake City-Grand Falls ist in der Nähe von Pocatello...

Aus Geschäftsjahren in den Tod

Weimar, 4. Sept. In der vergangenen Nacht beschlossen die beiden Inhaberinnen eines Weimarer Wäschegeschäftes, ein Fräulein Schmidt und eine Frau Wolfmann...

Schwerer Verkehrsunfall

Berlin, 5. Sept. Ein außerordentlich schwerer Verkehrsunfall ereignete sich gestern Abend im Norden Berlins. Ein Motorabfahrer kam in mäßigem Tempo durch die Seestraße...

Familien-drama

Berlin, 4. Sept. (Sig. Draht.) Ein blutiges Familien-drama spielte sich am Dienstag Morgen gegen 7 Uhr in der...

Reihe die Aufgabe, die Belange der ihnen angeschlossenen Gemeinden bei den Zentralbehörden und Parlamenten zu vertreten...

Badischer Städtebund

Im Anschluß an die Tagung des Reichstädtetages hält der Badische Städtebund am Samstag, 8. September 1928 seinen 33. ordentlichen Städte-tag in Heidelberg ab.

Karlsruher Polizeibericht

Verkehrsunfälle. Ecke Ettingers- und Rebeniusstraße ereignete sich gestern Abend ein Zusammenstoß zwischen einem Motorabfahrer...

Zugentfahrungen

Gestern wurden 18 Motorräder von der Straße weg polizeilich beschlagnahmt, weil sie wegen ruhestörenden Geräusches oder belästigender Raudentwicklung aufgefunden waren.

Briefkasten der Redaktion

St. 1. Ebenso viel wie heute, nämlich 5 Renntage. 2. Freitags. 3. Wegen dieser Frage wenden Sie sich am besten an das Sekretariat des Intern. Klubs in B. Baden.

St. 2. Die Frau ist nicht haltbar. St. 3. Für gewöhnlich kann der Untermieter vom 1. zum 15. oder vom 15. zum 1. des Monats kündigen...

St. 4. Die Frau ist nicht haltbar. St. 5. Für gewöhnlich kann der Untermieter vom 1. zum 15. oder vom 15. zum 1. des Monats kündigen...

St. 6. Die Frau ist nicht haltbar. St. 7. Für gewöhnlich kann der Untermieter vom 1. zum 15. oder vom 15. zum 1. des Monats kündigen...

St. 8. Die Frau ist nicht haltbar. St. 9. Für gewöhnlich kann der Untermieter vom 1. zum 15. oder vom 15. zum 1. des Monats kündigen...

Chausseestraße in Berlin-Brix ab. Dort schoß der 50jährige Schlosser Hans Rohn seinen Stiefsohn, den 24jährigen Schlosser Franz Dertel durch mehrere Schüsse nieder...

Die Wasserlatastrophe in Korea

Die Zahl der in Nordkorea ertrunkenen Menschen hat sich nach den Meldungen des dortigen Gouverneurs inzwischen auf 800 erhöht. Die in Nordkorea zu verzeichnende Ueberschwemmung ist nach der Aenderung des gleichigen Gouverneurs die schlimmste, die man dort seit vielen Jahren erlebt hat.

Chausseur und Nitotivergiftung

Am 11. März ds. Js. fuhr in der Nähe von Berlin eine von dem Chauffeur Karl Heinze gesteuerte Autodroschke von hinten mit großer Geschwindigkeit in eine Gruppe marschierender Reichswachtregimenten. Von den Soldaten wurden 4 schwer und mehrere leicht verletzt.

Heinze, ein früherer Bankbeamter, der nach der Inflation abgebaut worden war, hatte sich jetzt vor Gericht zu verantworten. Er erklärte sich schuldig, wollte aber nicht wissen, wie alles geschehen sei. Tatsächlich litt der Angeklagte in der damaligen Zeit wie ihm ein Arzt bescheinigt hatte, an einer starken Nitotivergiftung. Der anwendende Gerichtsarzt bestätigte, daß eine derartige Vergiftung, plötzlich Ohnmachtsanfälle hervorzurufen könnte. Im Verlauf eines derartigen Anfalles ist Heinze in die marschierenden Soldaten hineingefahren. In Anbetracht der Tatsachen kam das zehnjährige Berliner Schöffengericht unter Zugrundelegung des § 50 des Strafgesetzbuches zu einer Freisprechung.

Das „verhegte“ Haus

In einem Orte bei Croffen an der Oder war ein von einem Apotheker gegen Ende des 18. Jahrhunderts erbautes Haus in den Ruf gekommen, verhegt zu sein. Alle Leute, die das Haus bezogen, wurden schnell von einer schmerzhaften Krankheit befallen, die sich zunächst in Jucken und Brennen auf der ganzen Haut bemerkbar machte; dann wurden Hals und Arme rot; schwellen an und wiesen Blasen auf. Bei einigen Bewohnern stellte sich auch heftiges Fieber und eine Entzündung der Augen ein. Der Glaube an Dämonen verstärkte sich dadurch, daß sein Erbauer, der Apotheker, das Leben eines Sonderlings geführt hatte.

Diese Hexengeschichte ist jetzt aufgeklärt worden. Ein Botaniker stellte fest, daß das Geranien am Hause nicht, wie man angenommen hatte, wilder Wein war, sondern sogenannte Giftbeerensträucher. Der Strauch, der unter dem Namen Giftjuncus bekannt ist, ist in Nordamerika heimlich und kommt nur in wenigen Exemplaren in Europa vor. Scheinbar hatte ihn der Apotheker an seinem Hause angepflanzt, um die Beeren des Strauches für medizinische Zwecke zu verwenden. Die Bewohner hatten nichts ahnend, die Ästern und Zweige mit den Händen berührt und waren von den Giftstoffen intiziert worden.

festgesetzt wurde, dann hätten Sie eben von da an, jedoch spätestens vom nächsten Kündigungstermin ab, nur 10 Km. bezahlen sollen. Wenn Sie nicht sofort reklamieren, können Sie auch die zweiwöchentliche Miete nicht abgeben. Sie haben eben durch die Bezahlung der verlangten Miete, diese Miete anerkannt. Bezüglich Sie nach vorheriger Benachrichtigung des Vermieters nicht mehr wie die gesetzliche Miete.

1. W. S. Wollfartswie. Ihre Frage ist eine allgemeine Anfrage gegen die örtlichen Wohnungsbehörden. Diese Klage kann nur dann verworfen werden, wenn die Mieter einmal einsehen, daß sie ihre Sache selbst in die Hand nehmen müssen; d. h. sich insoweit organisieren und dann durch die Mieterorganisation auf alle Arbeiterorganisationen einwirken, damit bei den Behörden, insbesondere den Kommunalbehörden, einmal ein kräftiger Wind zur Wirkung kommt. — Zu Ihrer Frage selbst kann nur gesagt werden, wenden Sie sich an die örtliche Wohnungscommission. Wenn es da nicht geht, versuchen Sie es einmal bei dem Gesundheitsamt des Amtsbezirks. Sonst wird diese, Ihre Anfrage betreffende Angelegenheit, in jedem Gemeindeviertel anders geregelt. Nur in einem sind sie alle gleich: Familien mit Kindern finden selten oder keine Wohnung. Sprechen Sie aber einmal in den Sprechstunden der Mietervereinsung Karlsruhe vor. Die Zeiten sind an anderer Stelle angegeben.

W. S. H. Auch wenn ein Ader nicht durch schriftlichen Vertrag verpachtet wurde, ist dennoch die mündliche Vereinbarung rechts-gültig, d. h. das Pachterhältnis muß mindestens ein Jahr vorher gekündigt werden, insofern diesbestimmlich nichts anderes vereinbart wurde.

D. W. M. Unter einem angelegten Arbeiter versteht man einen Arbeiter, der eine Tätigkeit verrichtet, zu deren Erlernung man mindestens ein Jahr benötigt und die er nach dieser Zeit selbständig ausführen kann.

K. M. Der von Ihnen angeführte Betrieb unterliegt nach den Bestimmungen der R.W.D. der Zugehörigkeit zur Holz-Berufsgenossenschaft.

M. U. K. Nach den Bestimmungen des § 176 R.W.D. ist eine Krankenkasse im Prinzip verpflichtet, freiwillige Mitglieder in ihre Kasse aufzunehmen. Sie kann dies jedoch von einem gewissen Alter und von der Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses über den Gesundheitszustand des Betroffenen abhängig machen. Die Satzungen der Krankenkasse sind hier maßgebend und wir empfehlen Ihnen, sich diese vorlesen zu lassen.

M. U. 14. Wenn eine Witwe für ihren verstorbenen Mann Militärrente bezieht, so wird sie wohl für ihren gefallenen Sohn keine Elternrente beziehen können, da die Militärrente schon über die Einkommensgrenze geht, die zur Beizugung der Elternrente festgesetzt ist. Da uns die Höhe Ihrer Rente nicht bekannt ist, wenden Sie sich in einem kurzen Schreiben an das Versorgungsamt Karlsruhe, Moltkestr. 8.

Ar. 102 S. 3. Nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz unterliegen alle Personen, die gegen Krankheit pflichtversichert sind und als solche Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bezahlen, den gesetzlichen Bestimmungen, nach denen sie auch Arbeitslosenunterstützung erhalten.

E. F. Insofern der Verkauf der Wiese nicht notariell abgeschlossen wurde, empfehlen wir Ihnen das Rechtsgeschäft anzusehen. Wegen dem weiteren wollen Sie sich an das Arbeitersekretariat Karlsruhe, Schützenstraße 16, 3. Stock, wenden.

U. S. Karlsruhe. Am 10. Januar 1928 war der Goldwert von 40 Milliarden Papiermark 19 Millionen 760 000 M.

W. Vuffenst. Das Verabfolgen von Oberleuten an ihren Söhnen in der Erbschaftsverordnung ist eine grobe Ungebührlichkeit. Geben Sie Beschwerde gegen Dr. E. beim Erbschaftsgericht der Kammer, Erdbrunnstr. 24. Das Vorhaben dürfte auch eine tätliche Beleidigung sein, gegen die Sie evtl. gerichtliche Vorgehen können.

Kuit. Wir müssen noch wissen, wie alt der Betroffene ist und wieviel Dienstjahre er hat.